

Zell, 20.11.2023

Afag-Kundenerklärung – Eisen- und Stahlsanktionen


Hiermit teilen wir Ihnen mit, dass die von der Europäischen Union gegen Russland verhängten restriktiven Maßnahmen (Sanktionen) gemäß der [Council Regulation \(EU\) 833/2014 of 31 July 2014](#) über restriktive Maßnahmen aufgrund der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren (die "**Verordnung**"), ein Verbot der Einfuhr, des Erwerbs und der Weitergabe von Eisen- und Stahlerzeugnissen umfassen, die aus Russland ausgeführt werden oder ihren Ursprung in Russland haben und in Anhang XVII der Verordnung aufgeführt sind (eine Kopie ist zu Ihrer Information beigelegt).

Das Verbot umfasst das Verbot, die in Anhang XVII aufgeführten Eisen- und Stahlerzeugnisse direkt oder indirekt einzuführen oder zu erwerben, wenn sie in einem Drittland unter Verwendung der in Anhang XVII aufgeführten Eisen- und Stahlerzeugnisse mit Ursprung in Russland verarbeitet wurden (die "Eisen- und Stahlvorleistungen").

Hiermit bestätigen wir, dass Afag weder direkt noch indirekt Eisen- und Stahlerzeugnisse gemäß Anhang XVII der Verordnung (EU) 833/2014 des Rates, die (a) aus Russland stammen, (b) sich in Russland befinden und/oder aus Russland ausgeführt werden, oder (c) Eisen- und Stahlerzeugnisse gemäß Anhang XVII, wenn sie in einem Drittland verarbeitet werden, das Eisen- und Stahlvorleistungen mit Ursprung in Russland enthält, an Ihr Unternehmen ausführt, verkauft, liefert oder weitergibt.

Bitte zögern Sie nicht, das Afag-Team zu kontaktieren, wenn Sie Fragen oder Kommentare haben.

Afag Holding AG



Ilja Stöbe
Director Operations



Thorsten Eiche
Director EMEA Sales